

Pressemitteilung

Universität Leipzig

Susann Huster

19.06.2014

<http://idw-online.de/de/news592427>

Pressetermine
Geschichte / Archäologie
regional

UNIVERSITÄT LEIPZIG

Aufsehenerregender Fund: Frühes "Parzival"-Fragment entdeckt

Aufsehenerregender Fund in der Bibliotheca Albertina: Mitarbeiter der Universitätsbibliothek Leipzig (UB) haben bei der wissenschaftlichen Bearbeitung eines spätmittelalterlichen Handschriftenbandes der Domstiftsbibliothek Naumburg ein frühes Fragment des "Parzival" Wolframs von Eschenbachs aus der ersten Hälfte des 13. Jahrhunderts entdeckt. Dabei könnte es sich um einen der ältesten Textzeugen von Wolframs Dichtung handeln. Der "Parzival" ist einer der zentralen Versromane der mittelhochdeutschen höfischen Literatur.

Am 24. Juni wollen Vertreter der Vereinigten Domstifter zu Merseburg und Naumburg und des Kollegiatstifts Zeitz und des Handschriftenzentrums der Universitätsbibliothek Leipzig den kulturhistorisch wertvollen Fund den Medien präsentieren.

24.6.2014 11 Uhr
Bibliotheca Albertina
Fürstenzimmer
Beethovenstr. 6
04107 Leipzig

Ihre Gesprächspartner sind:

- Prof. Dr. Ulrich Johannes Schneider (Direktor UB Leipzig)
- Matthias Ludwig M.A. (Vereinigte Domstifter zu Merseburg und Naumburg und des Kollegiatstifts Zeitz, Domstiftsbibliothek Naumburg)
- Matthias Eifler M.A. und Dr. Christoph Mackert (Handschriftenzentrum Leipzig).

Die Handschriften der Naumburger Domstiftsbibliothek, in denen das Fragment vor kurzem gefunden wurde, sind derzeit Teil eines von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) geförderten Kooperationsprojekts zur Erschließung und Digitalisierung mittelalterlicher Handschriften aus kleineren mitteldeutschen Sammlungen am Leipziger Handschriftenzentrum.

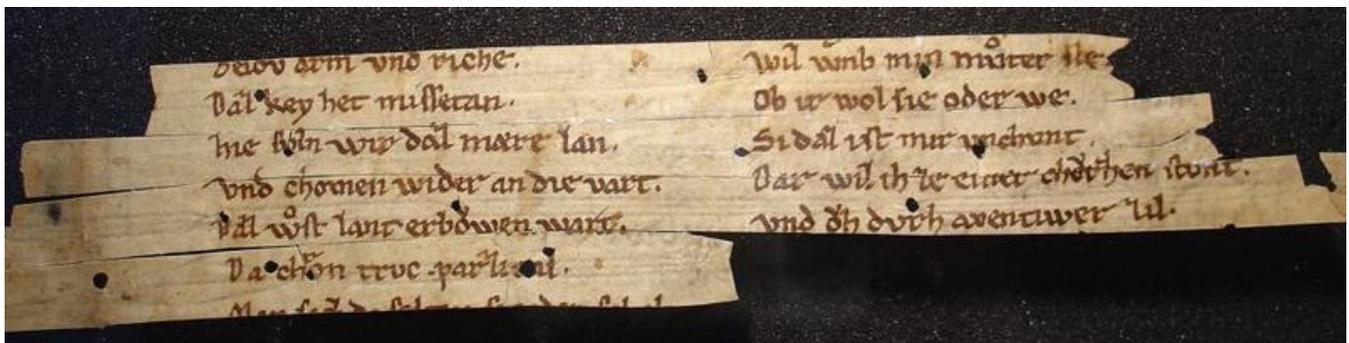
Das Parzival Fragment wird am 24. Juni, 19 Uhr, in der Bibliotheca Albertina noch in einer öffentlichen Veranstaltung vorgestellt, bevor die Fragmente ab 1. Juli in der Naumburger Ausstellung "Welterbe? Welterbe!" im Schlösschen am Markt gezeigt werden.

Wir würden uns freuen, Ihnen diesen Fund präsentieren zu können und bitten Sie, sich für den Medientermin anzumelden unter oeffentlichkeitsarbeit@ub.uni-leipzig.de.

Weitere Informationen:

Dr. Christoph Mackert
Leiter des Handschriftenzentrums der Universitätsbibliothek Leipzig
Tel. 0341 97 30509
Mail: mackert@ub.uni-leipzig.de

Matthias Ludwig
Vereinigte Domstifter zu Merseburg und Naumburg
Tel. 03445 23 01-142
Mail: m.ludwig@vereinigtedomstifter.de



Das entdeckte Parzival-Fragment
Foto: Universitätsbibliothek Leipzig